

Windows- Deployment Server (WDS)

- [Treiber in WDS Startabbild integrieren](#)
- [Migration auf einen neuen WDS-Server](#)

Treiber in WDS Startabbild integrieren

Einleitung

In diesem Beitrag gehe ich drauf ein, wie wir in unserem **WDS-Server**, neue **Treiber** integrieren können, die dann während der Installation vom **Windows Betriebssystem** geladen und installiert werden. Dadurch können wir den **Installationsprozess** beschleunigen, da wir später nicht erst wieder Zeit damit verbringen müssen, die **Treiber** wieder zu installieren.

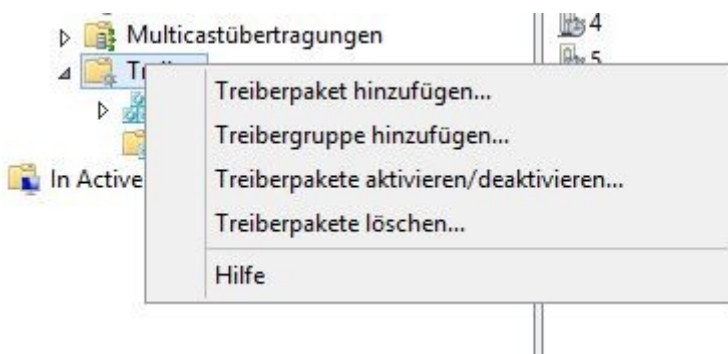
Treiber herunterladen

Im ersten Schritt müssen wir die Treiber herunterladen. Die Treiber dürfen aber **nicht** als **EXE** oder im **MSI Format** vorliegen. Diese Dateien legen wir dann auf unserem **WDS-Server** in einem Verzeichnis unserer Wahl ab. Ich verwende dazu folgenden Pfad:

```
D:\WDS\Drivers
```

Treiberpaket hinzufügen

Im nächsten Schritt müssen wir ein Treiberpaket hinzufügen. Dazu öffnen wir die **Konsole** des **Windows Bereitstellungsdienstes**. Dort machen wir einen Rechtsklick auf **Treiber** und wählen "**Treiberpaket hinzufügen**" aus.



Im Anschluss öffnet sich ein Fenster. Dort geben wir jetzt den Pfad zu unserem **Treiber Verzeichnis** an, oder wir wählen die **INF-Datei** unseres Treibers aus, wenn wir nur gezielt einen Treiber hinzufügen möchten.

Assistent zum Hinzufügen von Treiberpaketen

Verzeichnis des Treiberpakets

Dieser Assistent dient zum Hinzufügen von Treiberpaketen zum Server. Sobald die Treiber auf dem Server verfügbar sind, können Sie mithilfe von Treibergruppen definieren, auf welchen Clientcomputern die Treiber installiert werden. Das Hinzufügen zu Startabbildern ist ebenfalls möglich.

Geben Sie den Speicherort des hinzuzufügenden Treiberpakets ein. Das Paket muss extrahiert werden. Es kann sich nicht um eine Datei mit der Erweiterung ".msi" oder ".exe" handeln.

☐ Treiberpakete aus INF-Datei auswählen
☒ Alle Treiberpakete aus Ordner auswählen

Pfad:


[Weitere Informationen zum Abrufen und Extrahieren von Treiberpaketen](#)

Sobald wir auf "Weiter" drücken, werden die Treiber eingelesen. Hier können wir auswählen, welche Treiber wir hinzufügen möchten. Die Auswahl bestätigen wir wieder mit einem "Weiter".


Im Anschluss bestätigen wir nach Überprüfung der Zusammenfassung auf Richtigkeit das Fenster wieder mit einem "Weiter". Die Treiber werden jetzt dem **WDS Server** hinzugefügt.


Nach dem Hinzufügen der Treiber werden wir abgefragt, ob wir die Treiber einer **Treibergruppe** hinzufügen möchten, dafür haben wir 3 Optionen zur Auswahl.

Vorhandene Treibergruppe auswählen:	Hinzufügen der Treiber einer vorhandenen Treibergruppe.
Neue Treibergruppe mit folgendem Namen erstellen:	Es wird eine Treibergruppe angelegt mit dem angegebenen Namen, und die Treiber werden dann dieser Treibergruppe hinzugefügt.
Derzeit keine Treiberpakete in eine Treibergruppe einfügen:	Hier werden die Treiber keiner Gruppe zugewiesen, und sind damit allen Geräten zugänglich. Die Treiber können im späteren Betrieb aber immer noch einer Gruppe zugewiesen werden.



Assistent zum Hinzufügen von Treiberpaketen



Treibergruppen

Bei einer Treibergruppe handelt es sich um eine Sammlung von Treiberpaketen, die für eine bestimmte Gruppe von Clients verfügbar ist.

Zum Bereitstellen dieser Pakete für Clients müssen diese einer Treibergruppe hinzugefügt werden. Ein Paket kann sich in zahlreichen Treibergruppen befinden, muss jedoch mindestens in einer Gruppe enthalten sein, um für Clients verfügbar zu sein.

Geben Sie die Treibergruppe für die hinzugefügten Pakete ein:

☐ Vorhandene Treibergruppe auswählen:

Alle-Geräte

☐ Neue Treibergruppe mit folgendem Namen erstellen:

☒ Derzeit keine Treiberpakete in eine Treibergruppe einfügen

< Zurück

Weiter >

Abbrechen

Damit haben wir jetzt Treiber unserem **WDS-Server** hinzugefügt.

Migration auf einen neuen WDS-Server

Einleitung

Bei der Installation eines **WDS (Windows Deployment Service Server)** ist es unter Umständen von Vorteil, wenn man die vorhandenen Dateien auf den neuen Server migrieren kann. So muss keine Arbeit mehr investiert werden, die vorhandenen Abbilder neu zu bauen und diese dann im WDS zu integrieren.

Migration eines WDS

Um den WDS erfolgreich zu migrieren, muss auf dem neuen Server im ersten Schritt die Rolle **Windows Bereitstellungsdienste / Windows Deployment Service** installiert werden. Sobald wir diese installiert haben, und die initialen Einstellungen getätigt haben, können wir beginnen mit der Migration.

Jetzt müssen wir auf dem alten **WDS-Server** einmal den **Dienst "Windows Bereitstellungsdienste"** stoppen! Sobald wir dies erledigt haben, müssen wir den **WDS-Ordner** im gesamten einmal auf den neuen Server in das **WDS-Verzeichnis** kopieren.

Im Anschluss starten wir auf dem neuen Server den **WDS-Dienst**. Dann sollte die Dateien erfolgreich auf den neuen Server migriert sein.